

Kleines Lexikon bedeutender Frauen

Lehrerkommentar

in Zusammenarbeit mit Daniela Herzog, Cornelia Huhndorf und Karin Vach

Arbeitsmöglichkeiten mit dem Lexikon

1. Schritt

Welche Berühmtheiten kennst Du?

Kinder stellen selber Collage-Poster her zu ihren eigenen Berühmtheiten/Vorbildern und schreiben einen kurzen Text dazu auf Din-A4-Bogen. Diese werden in Klarsichthüllen an einer Wäscheleine in der Klasse aufgehängt.

2. Schritt

Rätselrallye zur Ergänzung der Berühmtheitensammlung aus dem „Kleinen Lexikon ...“

In der Klasse befinden sich dazu zwei Exemplare des Frauenlexikons: das eine zum späteren Aufhängen, das andere als Heft zum Nachschlagen. Die Lehrerin liest von Zeit zu Zeit (mindestens einmal die Woche) morgens aus der Biographie einer Frau vor, ohne den Namen zu verraten. Daraus ergibt sich die Aufgabe für Schritt drei.

3. Schritt

„Auf den Spuren bedeutender

Frauen ...“ Detektivinnen und Detektive für Berühmtheiten erhalten einen Geheimauftrag

Diese Aufgabe kann erledigt werden während der Freiarbeitsphasen, der freien Lesezeiten, in der Wochenarbeitsplanphase ... Die Kinder müssen eine gewisse Zeit zur Verfügung haben zum „Schnuppern“ im vollständigen Lexikon, das in der Klasse einen festen Platz hat. Die Aufgabenstellung selbst kann im Wochenplan verankert sein, über spezielle Briefumschläge gezogen werden oder auch als ständiges Angebot in den Freiarbeitsphasen wählbar sein.

Die weitere Verwendung der Ergebnisse der Geheimaufträge erfolgt erst, nachdem die Lösung öffentlich bekannt gemacht wurde, der Text noch einmal vorgelesen und alle erfolgreichen Detektivinnen/Detektive gelobt wurden:

- **Illustrationsblätter:**
Eine erfolgreiche Detektivin/ ein erfolgreicher Detektiv darf Illustrationen zu dem Blatt malen. Lexikonblatt und Illustrationsblatt werden ebenfalls in einer Klarsichthülle auf die Wäscheleine aufgehängt.
- **Quizspiele:**
Nach einer Weile können Quizspiele zu den Berühmtheiten durchgeführt werden, z. B. Klasse kontra Lehrerin, Mädchengruppe im Wettbewerb mit Jungengruppe, Eltern im Wettbewerb mit Klasse auf dem Elternabend ...
- **Interviewprojekt:**
Reporter interviewen Berühmtheiten für das Fernsehen. Die Interviews werden auf der Elternversammlung vorgeführt bzw. auf Video aufgenommen. Kann auch als „Stargast-Serie“ aufgezoogen werden, der Gast muss erraten werden. Im übrigen können und sollten die Kinder der Sammlung ständig weitere Berühmtheiten durch eigene

Biographieblätter hinzufügen. Wir haben daher auch bewusst auf bekannte Berühmtheiten verzichtet (Astrid Lindgren etc.), da diese Biographieblätter von den Kindern (evtl. mit Hilfe der Lehrerin) selbst erarbeitet werden können, so dass tatsächlich ein eigenes Klassenlexikon entstehen kann. Ein „Kleines Lexikon ungewöhnlicher Männer“ soll ebenfalls noch entstehen. Es ist allerdings sehr schwer, an Biographien ungewöhnlicher Männer (außer Albert Schweitzer, Janusz Korczak) heranzukommen. Gibt es so wenige solcher Männer? Jungen brauchen dringend „andere Männerbilder“ als Identifikationsmöglichkeit für partnerschaftliche Lebensweisen. Wer kann mit Informationen weiterhelfen?